

Tarifstreit im Großhandel spitzt sich zu

Berlin. Nach dem Einzelhandel empfahl auch die Kapitalsseite im Groß- und Außenhandel den tarifgebundenen Unternehmen der Branche, die Löhne und Gehälter auch ohne Tarifabschluss spätestens zum 1. Dezember freiwillig um zwei Prozent zu erhöhen, wie *dpa* am Donnerstag meldete. Der Verdi-Bundesfachgruppenleiter für den Groß- und Außenhandel, Manfred Wirsch, kritisierte: Die Unternehmerseite wolle mitten in der laufenden Tarifrunde einseitig die Löhne in der Branche festlegen. Das Vorgehen der Unternehmer sei eine Missachtung der Leistung der Beschäftigten im Groß- und Außenhandel. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/405957.tarifstreit-im-großhandel-spitzt-sich-zu.html>